

Universitätsexperte

Neonatale Pharmakologie in der Krankenpflege

Unterstützt von:



Universitätsexperte

Neonatale Pharmakologie in der Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/de/krankenpflege/spezialisierung/spezialisierung-neonatale-pharmakologie-krankenpflege

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 14

04

Struktur und Inhalt

Seite 22

05

Methodik

Seite 26

06

Qualifizierung

Seite 34

01

Präsentation

Die Entwicklung von Wirkstoffen und das Aufkommen neuer Arzneimittel ist ständig im Wandel. Die pharmakologischen Behandlungspläne ändern sich, und die für neugeborene Patienten sind keine Ausnahme. Dieses Programm zielt darauf ab, die Pflegefachkräfte in der Anwendung der Pharmakologie bei Neugeborenen auf dem neuesten Stand zu halten, um eine qualitativ hochwertige und sichere Versorgung des Neugeborenen zu gewährleisten.





“

Mit dem Universitätsexperten in Neonatale Pharmakologie in der Krankenpflege haben Sie die Möglichkeit, Ihr Wissen auf praktische Weise zu aktualisieren, ohne auf ein Höchstmaß an wissenschaftlicher Präzision zu verzichten, um die neuesten Fortschritte in der Intensivpflege für Neugeborene zu erfahren”

Die Neonatologie ist eine sich ständig weiterentwickelnde Disziplin, die in hohem Maße von der Technologie und neuen pharmakologischen Behandlungen abhängig ist. Vor diesem Hintergrund ist die Aktualisierung der Pflegeverfahren auf der Neugeborenen-Intensivstation von größter Bedeutung, um die Pflege auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse aufrechtzuerhalten und das Wohl des Babys zu gewährleisten.

Dieses Programm umfasst die wichtigsten Themen zur Aufnahme des Neugeborenen in der Neonatologie oder der Neugeborenen-Intensivstation sowie die Aufnahme, das Wissen und das Management der Medikamentenverabreichung, die Grundsätze der Medikamentenverabreichung, den Gefäßzugang in der Neonatologie und die Schmerzkontrolle und Sedierung beim Neugeborenen. Darüber hinaus wird ein besonderer Schwerpunkt auf die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit auf der Neonatalstation gelegt, indem einschlägiges Wissen über Arzneimittel in Bezug auf Indikationen, Dosierung, Zubereitung, Überwachung, Nebenwirkungen und Unverträglichkeiten vermittelt wird.

Der Universitätsexperte in Neonatale Pharmakologie in der Krankenpflege ermöglicht es, auf praktische Weise die am häufigsten verwendeten Verfahren zu aktualisieren, um mit Qualität und Sicherheit zur Genesung von Neugeborenen beizutragen, ihre Prognose zu verbessern und die Folgen schwerer Pathologien zu vermeiden.

Darüber hinaus wird er die Eingliederung in den Arbeitsmarkt in diesem Bereich erleichtern, da ein Bedarf an Pflegefachkräften besteht, die für die Pflege kritischer Neugeborener in neonatalen Intensivstationen ausgebildet sind.

Dieser **Universitätsexperte in Neonatale Pharmakologie in der Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Entwicklung von klinischen Fällen, die von Experten der verschiedenen Fachgebiete vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt wissenschaftliche und gesundheitsbezogene Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen
- ♦ Neue Entwicklungen auf dem Gebiet der Wirkstoffe und ihrer Verabreichung an Neugeborene auf der Intensivstation für Neugeborene
- ♦ Präsentation von praktischen Anleitungen zu Verfahren, Pflege und Verabreichung von Medikamenten
- ♦ Interaktives Lernsystem auf der Grundlage von Algorithmen zur Entscheidungsfindung in den dargestellten klinischen Situationen
- ♦ Praxisleitlinien zu den verschiedenen Pathologien
- ♦ Diese Leitfäden folgen den wissenschaftlichen und pädagogischen Kriterien der wichtigsten wissenschaftlichen Fachgesellschaften
- ♦ Ergänzt wird dies durch theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Verfügbarkeit der Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Verbessern Sie die Pflege Ihrer neugeborenen Patienten mit dem Universitätsexperten in Neonatale Pharmakologie in der Krankenpflege“

“

Dieser Universitätsexperte ist die beste Investition, die Sie bei der Auswahl eines Fortbildungsprogramms tätigen können, und zwar aus zwei Gründen: Sie aktualisieren nicht nur Ihre Kenntnisse in Neonatale Pharmakologie, sondern erhalten auch einen Abschluss der TECH Technologischen Universität“

Das Dozententeam besteht aus anerkannten Spezialisten auf dem Gebiet der Neonatologie, die ihre Erfahrung aus ihrer Arbeit in den wichtigsten Gesundheitszentren des Landes in diese Fortbildung einbringen.

Dank der multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, wird es den Fachleuten ermöglicht, in einer situiereten und kontextbezogenen Weise zu lernen, d. h. in einer simulierten Umgebung, die ein immersives Studium ermöglicht, das auf die Ausführung in realen Situationen ausgerichtet ist.

Die Gestaltung dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Pflegefachkräfte versuchen werden, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die während der Dauer des Universitätsexperten auftreten. Zu diesem Zweck werden sie durch ein innovatives interaktives Videosystem unterstützt werden, das von anerkannten Experten für die Pflege kritisch kranker Neugeborener mit umfassender Lehrerfahrung entwickelt wurde.

Erweitern Sie Ihre beruflichen Möglichkeiten mit dem Universitätsexperten in Neonatale Pharmakologie in der Krankenpflege.

Er umfasst echte klinische Fälle, um die Durchführung des Programms so nah wie möglich an die tägliche Praxis heranzuführen.



02 Ziele

Dieser Universitätsexperte zielt darauf ab, die Kenntnisse des Pflegepersonals in der Anwendung der Pharmakologie bei Neugeborenen auf den neuesten Stand zu bringen, um eine qualitativ hochwertige Pflege zu gewährleisten, die auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen basiert und das Wohl der Patienten garantiert.



“

Dieses Fortbildungsprogramm wird Ihnen ein Gefühl der Sicherheit bei der Versorgung von Neugeborenen vermitteln und Ihnen helfen, sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln”



Allgemeine Ziele

- Verwalten der Pflege, die darauf abzielt, die Bedürfnisse zu befriedigen, die sich aus den Gesundheitsproblemen des Neugeborenen und der Vorbeugung von Komplikationen ergeben, und Gewährleisten einer sicheren und hochwertigen Praxis
- Umfassendes Betreuen von Neugeborenen unter ethischen und rechtlichen Gesichtspunkten
- Treffen von effektiven und effizienten Entscheidungen über die verschiedenen Verfahren, diagnostischen Tests und Behandlungen, die sich aus den unterschiedlichen Gesundheitsproblemen des Neugeborenen ergeben, unter Berücksichtigung der verschiedenen Versorgungsebenen
- Aktualisieren der umfassenden Pflege des Neugeborenen mit einem chirurgischen Verfahren, um die optimale Wiederherstellung der Gesundheit zu unterstützen und mögliche Komplikationen zu erkennen, einzugreifen und/oder zu überweisen
- Aktualisieren der Verwendung und Indikation von Medizinprodukten und/oder Arzneimitteln unter Bewertung des erwarteten Nutzens und der damit verbundenen Risiken





Spezifische Ziele

Modul 1. Besonderheiten in der Neonatologie

- ♦ Kategorisieren der neonatalen Stadien sowie der neonatalen Stadien nach Schwangerschaftsalter und der neonatalen Stadien nach Geburtsgewicht
- ♦ Bestimmen der Unterschiede im pädiatrischen Alter zwischen Neugeborenen, Kindern und Heranwachsenden
- ♦ Überprüfen der anatomischen und physiologischen Merkmale des normalen Neugeborenen
- ♦ Festlegen der Techniken zur Messung der Somatometrie des Neugeborenen sowie seiner morphologischen und physiologischen Merkmale
- ♦ Beurteilen der vollständigen Untersuchung, der Abfolge der körperlichen Untersuchung und der vollständigen körperlichen Untersuchung des Neugeborenen mit Schwerpunkt auf der Kopf- und Halsregion, der Rumpfregeion und der Extremitätenregion
- ♦ Beschreiben des kompletten neurologischen Untersuchungsverfahrens beim Neugeborenen
- ♦ Bewerten des Aufbaus und der Organisation eines neonatologischen Dienstes sowie seines Standorts, der erforderlichen Ausrüstung und des Materials und der notwendigen Humanressourcen
- ♦ Aktualisieren der Aufnahme des Neugeborenen auf der Neugeborenenstation, der Aufnahmekriterien, der Ziele und der erforderlichen Pflegemaßnahmen
- ♦ Einführen neuer Techniken für die körperliche Untersuchung des Neugeborenen bei der Ankunft auf der Neugeborenenstation

Modul 2. Pharmakologie in der Neonatologie

- ♦ Einbeziehen der Grundprinzipien der Sedierung von Neugeborenen, Narkosemedikamente und Sedativa/Hypnotika in die Pflegepraxis
- ♦ Einbeziehen der Grundsätze der Medikamentenverabreichung auf der Neugeborenenstation sowie der verschiedenen Verabreichungswege (enteral, rektal, intramuskulär, subkutan und intravenös) in die Pflegepraxis
- ♦ Unterscheiden der spezifischen Arten der Verabreichung von Medikamenten, der notwendigen Ausrüstung und des Verfahrens
- ♦ Einbeziehen der verschiedenen Dosierungsrichtlinien, die für die Pflegepraxis gelten
- ♦ Aktualisieren der verschiedenen Verabreichungswege und ihrer Merkmale
- ♦ Identifizieren von Hilfsstoffen, die in Formulierungen für Neugeborene verwendet werden
- ♦ Aktualisieren der verschiedenen therapeutischen Leitlinien für die Neonatologie

Modul 3. Grundsätze der Arzneimittelverabreichung und des Gefäßzugangs in der Neonatologie

- ♦ Erlernen notwendiger Techniken für die Wartung der Leitung, das Entfernen der Leitung und das Auftreten möglicher Komplikationen
- ♦ Ermitteln von Vorsichtsmaßnahmen, Kontraindikationen sowie des Auftretens möglicher Komplikationen, die bei bestimmten Formen der Arzneimittelverabreichung auftreten können
- ♦ Beschreiben der verschiedenen Techniken zur Kanülierung der Nabelarterie und -vene des Neugeborenen
- ♦ Beurteilen von Kontraindikationen und Komplikationen der Nabelkanüle
- ♦ Aktualisieren des Verfahrens zur Katheterentfernung, der zu treffenden Vorsichtsmaßnahmen, der Kontraindikationen und der Komplikationen

Modul 4. Schmerzbehandlung und Sedierung bei Neugeborenen

- Beschreiben des Wärmehaushalts des Neugeborenen, seiner Wärmeregulierung und der Anwendung der neutralen thermischen Umgebung
- Einbeziehen der Leitlinien zur Bewertung der Temperatur von Neugeborenen in die Pflegepraxis
- Anwenden der Hypothermie bei Neugeborenen mit hypoxisch-ischämischer Enzephalopathie als neuroprotektive Maßnahme sowie die neuroprotektiven Wirkmechanismen der Hypothermie
- Unterscheiden der Indikationen und Kontraindikationen für eine Hypothermie
- Beschreiben der Ausstiegsriterien, wenn die Hypothermie eingeleitet wurde
- Bewerten der Schmerzkontrolle bei Neugeborenen sowie der kurz- und langfristigen Folgen von Schmerzen
- Bewerten der verschiedenen Techniken zur Messung von Schmerzen bei Neugeborenen
- Vorhersagen des Auftretens des Entzugssyndroms bei Neugeborenen und dessen Behandlung

Modul 5. Aufnahme des Neugeborenen auf der Neugeborenenstation oder auf der Neugeborenen-Intensivstation

- Bestimmen, wie eine Neugeborenen-Intensivstation (NICU) strukturiert ist, wie die Berechnung und Anordnung der Kinderbetten, der Platzbedarf, die benötigte Ausrüstung und das benötigte Material sowie die erforderlichen Humanressourcen aussehen
- Aufzeigen der Profile und Positionen des Pflegeteams sowie seines operativen Systems: "Primary Nursing" (Primäre Krankenpflege)
- Beschreiben der Richtlinien für die Verabreichung von Medikamenten in der Neonatologie
- Festlegen der Kriterien und Ziele für die Aufnahme eines Neugeborenen auf der Neugeborenen-Intensivstation sowie der erforderlichen Pflegemaßnahmen





- ♦ Klassifizieren der Arten von Neugeborenentransporten, ihrer Ziele und ihres Zwecks
- ♦ Auswählen der für einen ordnungsgemäßen Transport von Neugeborenen erforderlichen Geräte und Ausrüstungen
- ♦ Aktualisieren der verschiedenen therapeutischen Maßnahmen zur Behandlung von Schmerzen bei Neugeborenen sowie zum Schmerzmanagement bei bestimmten Eingriffen auf der Neugeborenen-Intensivstation

“Nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie den Schritt, sich über die neuesten Entwicklungen in Neonatale Pharmakologie in der Krankenpflege auf dem Laufenden zu halten”

03

Kursleitung

Das Dozententeam dieses Studiengangs besteht aus anerkannten Pflegefachkräften, die ihre klinische Praxis in den größten Krankenhäusern ausüben und ihre Erfahrungen in diese Spezialisierung einbringen. Darüber hinaus sind Fachärzte, die Mitglieder nationaler und internationaler wissenschaftlicher Gesellschaften sind, an der Gestaltung und Vorbereitung beteiligt und ergänzen das Dozententeam auf interdisziplinäre Weise.



“

Lernen Sie von führenden Fachleuten die neuesten Fortschritte bei der Anwendung der Pharmakologie bei Neugeborenen kennen”

Internationaler Gastdirektor

Dr. Roxana Diehl ist eine führende **Neonatologin** von internationalem Ruf, die leitende Positionen mit großer Verantwortung innehatte, wie z. B. die **stellvertretende Leiterin der neonatologischen Intensivstation (NICU)** am **Universitätskrankenhaus von Lyon in Frankreich**. Die Expertin ist eine Schlüsselfigur auf dem Gebiet der **Neonatologie**, die über eine solide akademische Ausbildung und eine beispielhafte berufliche Laufbahn verfügt und einen wichtigen Beitrag im **klinischen Bereich** geleistet hat.

Im Laufe ihrer Karriere hat sie mehrere wichtige Positionen in renommierten Einrichtungen bekleidet. So war sie beispielsweise als **Krankenhausärztin** in der **Neonatologie** tätig, ebenfalls am **Universitätskrankenhaus von Lyon**, und zeichnete sich auch während ihres **Fellowships** in der **Neonatologie** am **Krankenhaus Saint-Étienne Nord** aus, wo sie für ihr Engagement in der **neonatologischen Intensivpflege** ausgezeichnet wurde. Darüber hinaus hat sie Erfahrung als **Kinderärztin** am **Marie-Curie-Krankenhaus in Bukarest, Rumänien**.

Neben ihrer **klinischen Tätigkeit** war Dr. Roxana Diehl maßgeblich an der Entwicklung von **Richtlinien** und **Protokollen** auf der **Neugeborenen-Intensivstation** beteiligt. Als **Referenzärztin** im **Pränataldiagnostikzentrum** und Mitglied des **Ethikkomitees** hat sie eine entscheidende Rolle bei komplexen medizinischen Entscheidungen und der Förderung ethischer Standards in der **Neugeborenenversorgung** gespielt. Darüber hinaus hat ihr Engagement für die kontinuierliche Verbesserung der **medizinischen Versorgung** dazu geführt, dass sie sich aktiv an innovativen Projekten beteiligt hat, unter anderem in ihrer Rolle als **Referenzärztin** für die **mobile Neugeborenenstation**.

Darüber hinaus sind ihre akademischen Verdienste ebenso beeindruckend: Sie hat mehrere **Universitätsabschlüsse** in Spezialgebieten wie **neonatale Entwicklungspflege**, **fetale Medizin** und **psychoperinatale Pflege** erworben. Diese akademischen Errungenschaften, gepaart mit ihrer klinischen Erfahrung, haben sie als Expertin auf ihrem Gebiet etabliert, die in der Lage ist, die neonatale Praxis weltweit zu beeinflussen und zu verbessern.



Dr. Diehl, Roxana

- Stellvertretende Direktorin der Intensivstation für Neugeborene, Universitätskrankenhaus von Lyon, Frankreich
- Krankenhausärztin für Neonatologie auf der Neugeborenen-Intensivstation des Universitätskrankenhauses von Lyon
- Fellowship in Neonatologie am Krankenhaus Saint-Étienne Nord
- Kinderärztin im Marie-Curie-Krankenhaus, Bukarest, Rumänien
- Hochschulabschluss in Neonataler Entwicklungspflege der Universität von Lyon
- Hochschulabschluss in Fetalmedizin an der Universität von Lyon
- Hochschulabschluss in psycho-perinataler Pflege der Universität von Montpellier
- Hochschulabschluss in Neonatologie an der Universität von Saint-Étienne
- Facharztausbildung in Pädiatrie an der Universität von Saint-Étienne



Dank TECH können Sie mit den besten Fachleuten der Welt lernen”

Leitung



Dr. López Ruiz, María Amparo

- ♦ Universitätsdozentin für Krankenpflege, Medizin und Pharmazie im Fachbereich Biomedizinische Wissenschaften an der Universität CEU Cardenal Herrera
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ♦ Dokortitel der Medizin "Cum Laude" von der Universität CEU Cardenal Herrera mit der Dissertation: "Analyse der Medikation in der pädiatrischen Bevölkerung, die eine Notaufnahme besucht"
- ♦ Universitätsexpertin für Neonatologie in Pflege des frühgeborenen Kindes
- ♦ Professorin für den Online-Masterstudiengang in Pädiatrische Notfälle in der Krankenpflege an der Universität CEU Cardenal Herrera
- ♦ Dozentin für den Masterstudiengang in Fortgeschrittene Ästhetik- und Lasertechniken an der Universität CEU Cardenal Herrera und der Stiftung der NISA-Krankenhäuser
- ♦ Koordinatorin des Postgraduiertenkurses in Erste Hilfe, Herz-Lungen-Wiederbelebung und Notfallsituationen an der Universität CEU Cardenal Herrera, Moncada
- ♦ Erasmus-Koordinatorin für Medizin an der Universität CEU Cardenal Herrera
- ♦ NESTLÉ-Preis für die beste mündliche Präsentation, XXIV. Nationaler Kongress der Spanischen Gesellschaft für außerklinische und primärärztliche Pädiatrie für die Arbeit: "Analyse des Einsatzes von Analgetika und Antipyretika bei pädiatrischen Patienten, die eine Notaufnahme aufsuchen"



Professoren

Dr. López Peña, Rafael

- ◆ Kinderarzt, Spezialist für PICU und NICU
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität Valencia
- ◆ Promotion zum Doktor der Medizin "Cum Laude" an der Universität von Valencia
- ◆ Facharzt für Neonatologie

Dr. Rojas Otero, Lucila

- ◆ Kinderärztin, Spezialistin für PICU und NICU
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Zaragoza
- ◆ Fachärztin für Neonatologie

Dr. Moreno, Lucrecia

- ◆ Vizedekanin der Pharmazie an der Universität CEU Cardenal Herrera
- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Valencia
- ◆ Doktor der Pharmazie "Cum Laude" an der Universität von Valencia
- ◆ Promotion in Pharmazie an der Universität CEU Cardenal Herrera

Dr. Sanahuja Santafé, María Amparo

- ◆ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Valencia
- ◆ Universitätsdozentin an der Universität CEU Cardenal Herrera
- ◆ Doktor der Pharmazie "Cum Laude" an der Universität von Valencia

Fr. Juan Hidalgo, Alicia

- ◆ Dozentin an der Fakultät für Psychologie an der Universität von Valencia
- ◆ Hochschulabschluss in Psychologie an der Universität von Valencia
- ◆ Klinische Psychologin

Fr. Juan Hidalgo, Alicia

- ♦ Dozentin an der Fakultät für Psychologie an der Universität von Valencia
- ♦ Hochschulabschluss in Psychologie an der Universität Valencia
- ♦ Klinische Psychologin

Fr. Iranzo Cobo del Cabo, Rosana

- ♦ Universitätsdozentin für den Studiengang in Krankenpflege an der Universität CEU Cardenal Herrera
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege

Dr. Bendala Tufanisco, Elena

- ♦ Abteilung für Biomedizinische Wissenschaften der Fakultät für Gesundheitswissenschaften der Universität CEU Cardenal Herrera
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ♦ Hochschulabschluss in Biologie an der Universität von Valencia
- ♦ Doktor der Biochemie und Molekularbiologie "Cum Laude" an der Universität von Valencia

Fr. Roldán del Amo, Adela

- ♦ Kinderkrankenschwester auf der Neugeborenen-Intensivstation und der Kinderintensivstation in der Unfall- und Notaufnahme des Krankenhauses NISA 9 de Octubre von Valencia
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege

Fr. Ribes Roldán, Sandra

- ♦ Krankenschwester für Notfälle im Krankenhaus NISA 9 de Octubre von Valencia
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege

Fr. Alfaro Ramírez, Concepción

- ♦ Kinderkrankenschwester auf der Neugeborenen-Intensivstation und der Kinderintensivstation
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege
- ♦ Leitende Krankenschwester im Krankenhaus NISA 9 de Octubre

Dr. Julve Chover, Natalia

- ♦ Oberärztin der Abteilung für Pädiatrie und PICU-Neonatologie im Krankenhaus NISA
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ♦ Promotion zum Doktor der Medizin "Cum Laude" an der Universität von Valencia
- ♦ Fachärztin für Kinderneurologie
- ♦ Fachärztin für Neonatologie

Dr. Navarro Marí, Rosa María

- ♦ Fachärztin für Pädiatrie
- ♦ Oberärztin der Abteilung für Pädiatrie und PICU-Neonatologie im Krankenhaus NISA
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ♦ Fachärztin für Neonatologie

Fr. Dobón García, Ana María

- ♦ Fachanwältin für Medizin- und Gesundheitsrecht
- ♦ Hochschulabschluss in Rechtswissenschaften an der Universität von Valencia



Fr. Silvestre Castelló, Dolores

- ◆ Professorin für Ernährung und Bromatologie an der Universität CEU Cardenal Herrera
- ◆ Hochschulabschluss in Chemie an der Universität von Valencia
- ◆ Doktor der Chemiewissenschaften "Cum Laude" an der Universität von Valencia
- ◆ Diplom in Lebensmitteltechnologie (Spanischer Nationaler Forschungsrat)
- ◆ Postgraduiertenabschluss in Ernährung, Diätetik und Diättherapie an der Universität von Navarra

Hr. Martínez Dolz, Jesús

- ◆ Krankenpfleger in der pädiatrischen und neonatologischen Intensivstation in der Stadt Valencia in den Zentren: Krankenhaus Nisa 9 de Octubre, Krankenhaus Virgen del Consuelo, Polytechnisches Universitätskrankenhaus La Fe
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege
- ◆ Experte für Neugeborenen- und Kinderkrankenpflege

04

Struktur und Inhalt

Die Struktur der Inhalte wurde von einem Team von Fachleuten mit Kenntnissen über die Auswirkungen der Spezialisierung in der täglichen Pflegepraxis in der Neugeborenenpflege entwickelt, die sich der Relevanz der aktuellen Spezialisierung in der Berufswelt bewusst sind und garantieren, dass die wichtigsten Themen in der aktuellen Entwicklung der Pflege des kritischen neugeborenen Patienten angesprochen werden.





“

Dieser Universitätsexperte in Neonatale Pharmakologie in der Krankenpflege enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt”

Modul 1. Besonderheiten in der Neonatologie

- 1.1. Unterschiede zwischen Neugeborenen, Kindern und Heranwachsenden
- 1.2. Neonatale Stadien
 - 1.2.1. Neonatale Zustände nach Gestationsalter
 - 1.2.2. Neonatale Zustände nach Geburtsgewicht
 - 1.2.3. Frühgeborenes Neugeborenes
 - 1.2.4. Übertragenes Neugeborenes
- 1.3. Anatomische und physiologische Merkmale des normalen Neugeborenen
 - 1.3.1. Somatometrie bei Neugeborenen
 - 1.3.2. Morphologische Merkmale
 - 1.3.3. Physiologische Merkmale
- 1.4. Vollständige körperliche Untersuchung des Neugeborenen und Untersuchung
 - 1.4.1. Abfolge der körperlichen Untersuchung
 - 1.4.2. Allgemeine Bemerkung
 - 1.4.3. Kopf- und Halsregion
 - 1.4.4. Rumpfregion
 - 1.4.5. Region der Gliedmaßen
 - 1.4.6. Neurologische Untersuchung
- 1.5. Struktur und Organisation eines neonatologischen Dienstes
 - 1.5.1. Standort des neonatologischen Dienstes
 - 1.5.2. Ausrüstung und Material
 - 1.5.3. Personalwesen
 - 1.5.4. Konzept der Neugeborenen-Intensivstation (NICU)
 - 1.4.4.1. Berechnung und Anordnung der Kinderbetten
 - 1.4.4.2. Räumliche Gegebenheiten auf der Neugeborenen-Intensivstation
 - 1.4.4.3. Ausrüstung und Material auf der Neugeborenen-Intensivstation
 - 1.4.4.4. Personalressourcen auf der Neugeborenen-Intensivstation
 - 1.4.4.5. Profile und Positionen: Pflgeteam
 - 1.4.4.6. Operationssystem: "Primary Nursing" (Primäre Krankenpflege)

Modul 2. Pharmakologie in der Neonatologie

- 2.1. Allgemeine Pharmakologie der Neugeborenen
- 2.2. Veränderungen im Ansprechen auf Medikamente bei Neugeborenen
- 2.3. Pharmakokinetik in der Neonatologie
 - 2.3.1. Absorption des Medikaments
 - 2.3.2. Verteilung von Medikamenten
 - 2.3.3. Bindung von Entwicklungsmedikamenten an Plasmaproteine
 - 2.3.4. Metabolismus oder Biotransformation von Arzneimitteln bei Kindern
 - 2.3.5. Medikamentenausscheidung in der Neonatologie
- 2.4. Pharmakodynamik in der Neonatologie
- 2.5. Dosierungsrichtlinien
 - 2.5.1. Hilfsstoffe, die in Formulierungen für Neugeborene verwendet werden
 - 2.5.2. Therapeutische Leitlinien
- 2.6. Arzneimittelwechselwirkung
 - 2.6.1. Arten von Arzneimittelwechselwirkungen
 - 2.6.2. Prävention des Risikos von Wechselwirkungen
- 2.7. Verwendung von Arzneimitteln in der Neonatologie

Modul 3. Grundsätze der Arzneimittelverabreichung und des Gefäßzugangs in der Neonatologie

- 3.1. Grundsätze der Verabreichung von Medikamenten auf der Neugeborenenstation
 - 3.1.1. Enterale Verabreichung
 - 3.1.2. Rektale Verabreichung
 - 3.1.3. Intramuskuläre Verabreichung
 - 3.1.4. Subkutane Verabreichung
 - 3.1.5. Intravenöse Verabreichung
- 3.2. Spezifische Formen der Verabreichung von Arzneimitteln I: schnelle intravenöse Verabreichung
- 3.3. Spezifische Formen der Verabreichung von Arzneimitteln II: intravenöser Zugang mit spezifischer Infusionsgeschwindigkeit
- 3.4. Spezifische Formen der Verabreichung von Arzneimitteln III: kontinuierlicher intravenöser Weg

- 3.5. Spezifische Formen der Verabreichung von Arzneimitteln IV: peripherer venöser Weg
 - 3.5.1. Erforderliche Ausrüstung
 - 3.5.2. Verfahren
 - 3.5.3. Erhaltung der Leitung
 - 3.5.4. Entfernung der Leitung
 - 3.5.5. Auftreten von möglichen Komplikationen
- 3.6. Spezifische Formen der Verabreichung von Arzneimitteln V: perkutaner venöser Weg
 - 3.6.1. Indikationen
 - 3.6.2. Erforderliche Ausrüstung
 - 3.6.3. Verfahren
 - 3.6.4. Vorsichtsmaßnahmen
 - 3.6.5. Kontraindikationen
 - 3.6.6. Komplikationen
- 3.7. Spezifische Formen der Verabreichung von Medikamenten VI: Kanülierung der Nabelschnurarterie und -vene
 - 3.7.1. Indikationen
 - 3.7.2. Erforderliche Ausrüstung
 - 3.7.3. Vorbereitung
 - 3.7.4. Gemeinsames Verfahren für die Nabelarterie und -vene
 - 3.7.5. Kontraindikationen
 - 3.7.6. Komplikationen
- 3.8. Spezifische Formen der Arzneimittelverabreichung VII: Kanülierung einer peripheren Arterie
 - 3.8.1. Indikationen
 - 3.8.2. Erforderliche Ausrüstung
 - 3.8.3. Verfahren
 - 3.8.4. Entfernung des Katheters
 - 3.8.5. Vorsichtsmaßnahmen
 - 3.8.6. Kontraindikationen
 - 3.8.7. Komplikationen

Modul 4. Schmerzbehandlung und Sedierung bei Neugeborenen

- 4.1. Schmerzkontrolle bei Neugeborenen
 - 4.1.1. Physiologie des Schmerzes bei Neugeborenen
 - 4.1.2. Kurz- und langfristige Folgen von Schmerzen
 - 4.1.3. Messung von Schmerzen bei Neugeborenen
 - 4.1.4. Schmerzbehandlung bei Neugeborenen
 - 4.1.5. Schmerzmanagement bei einigen häufigen Eingriffen auf der Neugeborenen-Intensivstation
- 4.2. Sedierung bei Neugeborenen
 - 4.2.1. Anästhesiemittel
 - 4.2.2. Hypnotische/Sedativa
 - 4.2.3. Entzugssyndrom bei Neugeborenen

Modul 5. Aufnahme des Neugeborenen auf der Neugeborenenstation oder auf der Neugeborenen-Intensivstation

- 5.1. Aufnahme von Neugeborenen in der Neugeborenenstation
 - 5.1.1. Aufnahmekriterien
 - 5.1.2. Aufnahmeziele
 - 5.1.3. Interventionen in der Krankenpflege
 - 5.1.4. Körperliche Untersuchung des Neugeborenen
- 5.2. Aufnahme des Neugeborenen auf der Neugeborenen-Intensivstation
 - 5.2.1. Aufnahmekriterien
 - 5.2.2. Aufnahmeziele
 - 5.2.3. Interventionen in der Krankenpflege
 - 5.2.4. Körperliche Untersuchung des Neugeborenen
- 5.3. Transport von Neugeborenen
 - 5.3.1. Verlegung der schwangeren Frau
 - 5.3.2. Verlegung von Neugeborenen
 - 5.3.3. Ausrüstung für den Transport von Neugeborenen
 - 5.3.4. Personal für den Transport von Neugeborenen

05

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

An der TECH Nursing School wenden wir die Fallmethode an

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Pflegekräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH erleben die Krankenpflegekräfte eine Art des Lernens, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Pflegepraxis nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Pflegekräfte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen ist fest in praktische Fertigkeiten eingebettet die es den Pflegekräften ermöglichen, ihr Wissen im Krankenhaus oder in der Primärversorgung besser zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

Die Pflegekraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 175.000 Krankenpflegekräfte mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Pflegetechniken und -verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten Pflegetechniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

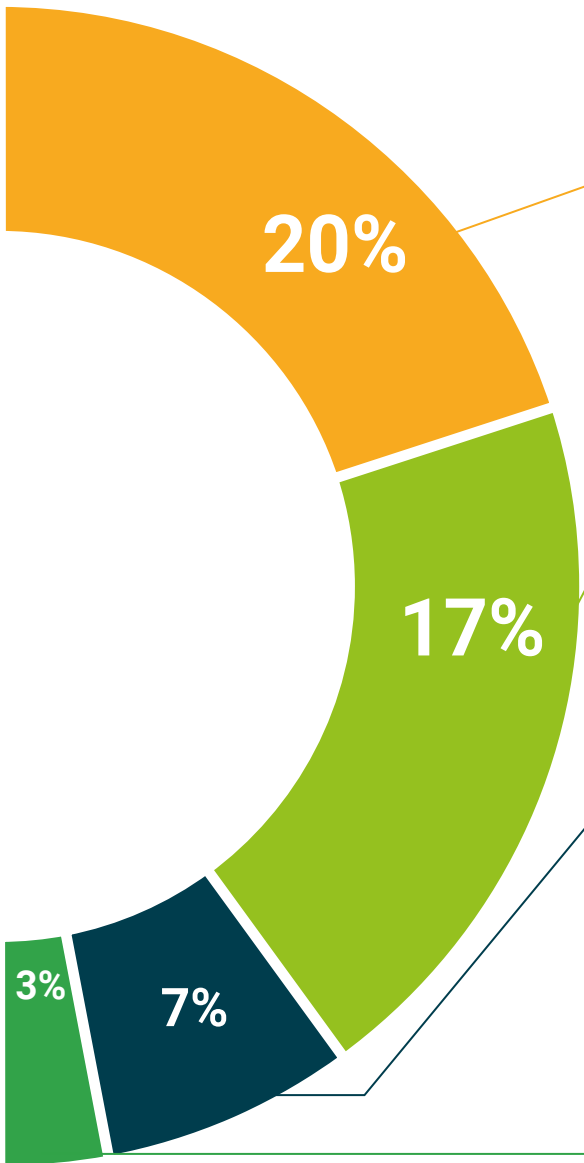
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen regelmäßig bewertet und neu bewertet: Auf diese Weise kann der Student sehen, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Neonatale Pharmakologie in der Krankenpflege garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Neonatale Pharmakologie in der Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt..

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Neonatale Pharmakologie in der Krankenpflege**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **400 Std.**

Unterstützt von: **Spanische Gesellschaft für Intensivpflege und Koronarstationen (SEEIUC)**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Neonatale Pharmakologie
in der Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Neonatale Pharmakologie in der Krankenpflege

Unterstützt von:



tech technologische
universität